

Jenseitsmitteilung im Traum deckt einen Mord auf

Der amerikanische Kinderarzt Dr. Melvin Morse, der durch seine Studien zu Nahtod-Erfahrungen weltweit bekannt wurde, schildert einen Fall, bei dem die Gestalt einer Ermordeten im Traum erscheint und ihren Mörder benennt (*Morse 1994*). Ich gebe hier Morses Beschreibung wörtlich wieder.

In der Fernsehsendung »Unsolved Mysteries« (»Ungelöste Rätsel«) wurde die Geschichte einer jungen Atemtherapeutin aus Dallas ausgestrahlt, die ermordet in ihrer Wohnung aufgefunden worden war. Es gab weder Verdächtige noch Spuren, bis dann eine andere Atemtherapeutin am selben Krankenhaus einen Traum hatte. Darin kam die Ermordete auf sie zu und sagte: *»Ich bin von Edward Copina umgebracht worden«*, einem Pfleger, der am gleichen Krankenhaus arbeitete.

Sie wachte voller Angst auf und erzählte den Traum ihrem Mann, der als Arzt an besagtem Krankenhaus tätig war. Und sie taten dann das Vorkommnis als Alptraum ab.

Der Traum jedoch kam wieder. Und dann ein drittes Mal, wobei der Arzt entsetzt beobachtete, dass seine Frau wie besessen schien vom Geist der Toten. *»Warum bist du nicht zur Polizei gegangen?«* fragte ihn seine nun offensichtlich besessene Frau.

»Weil wir keinen Beweis haben. Sie werden uns gar keine Beachtung schenken!«

»Der Schmuck, das ist der Beweis!« entgegnete seine Frau. *»Er hat was von meinem Schmuck mitgehen lassen.«*

Das Ehepaar ging zur Polizei und erzählte, was geschehen war. Statt ihre Aussage abzutun, verhörte die Polizei den Pfleger, und er gestand den Mord. Später entdeckte man, dass seine Freundin den Schmuck der Toten trug.

Beurteilung

Wir erfahren nicht, wie die beiden Frauen zueinander standen; ob es ein Motiv für die überlebende Therapeutin gab, den Mörder per ASW zu suchen. Selbst wenn es ein Motiv gab, und Hellsehen oder Telepathie als Erklärung in Frage kommen, bleibt es verwunderlich, warum das Erscheinen des Opfers im Traum inszeniert wird, und die Nachricht ihm in den Mund gelegt wird, statt nur die blanke Information über den Mörder als ASW-Wissen zu übermitteln.

Lässt man den Gedanken an ein Überleben des Todes zu, stellt sich diese Frage nicht.

Literatur

Morse, Melvin; Perry, Paul (1994) Verwandelt vom Licht / Über die transformierende Wirkung von Nah-Todeserfahrungen, *Knaur, München, ISBN: 3-426-86046-5, S. 250-251*